

Aufruf: "Die Menschenrechte von 1789 müssen wieder in Kraft treten!" „Genpflanzen werden Länder-Europa-Weltsache“



bei dem obengenannten Thema fordert Martin Hausling, dass das europäische Recht einheitlich verschärft wird. Als Argument dafür sagte er Sie, **Zitat:** „Weil es innerhalb des EU- Marktes keine Importkontrollen gebe, könnte Genfood aus „Anbau-Staaten“ ohne Probleme in „Nicht-Anbau-Staaten“ gelangen“. **Ende des Zitats** (TS 12. Juni 2014).

Bitte beachten Sie dabei, dass zwischen den Niederlanden und Deutschland über Bienen, Insekten, und den Wind es noch nie eine Importkontrolle gegeben hat. Das bedeutet, dass nicht das europäische Recht einheitlich verschärft werden muss, sondern der Respekt für die Menschenrechte im Vordergrund stellt. Das Problem dabei ist, dass die Menschenrechte vom Jahre 1948 im Jahre 2011 beseitigt wurden, ohne dass Sie, als ausführende Politik, darüber öffentlich empört sind. Ihre Parteigenossen hatten nur gelächelt, wenn Papst emeritus Benedict XVI. am 22. September 2011 im Bundestag seine Empörung darüber gezeigt hatte, **Zitat:** „Nimm das Recht weg – was ist dann ein Staat noch anderes als eine große Räuberbande“, hat der heilige Augustinus einmal gesagt...“¹ Dabei sagte er auch: **„Aber daß in den Grundfragen des Rechts, in denen es um die Würde des Menschen und der Menschheit geht, das Mehrheitsprinzip nicht ausreicht, ist offenkundig“.**

Eine geniale Rede, damals genehmigt durch den ehemaligen Bundespräsidenten Christian Wulff zu Gunsten des Gemeinwohls. Meiner Meinung nach stimmt es dann auch wenn er sagt: **„Ich wäre der richtige Präsident“.** (Tagesspiegel 11. Juni 2014). Es ist klipp und klar, dass die Einführung von Gentechnologie, d.h., der Irrweg der Bioökonomie, auf Englisch GENOMICS, ohne Rechtswissenschaft,² in Widerspruch steht mit dem Recht auf körperliche Unversehrtheit. Also, es steht im Widerspruch mit den Artikeln 8, der europäischen Menschenrechtskonvention (EMRK)³ und Artikel 17 IPbPr.⁴ Es zerstört auch die natürliche Artenvielfalt⁵ und damit auch unser Wissen⁶ über die Schönheit und dem Reichtum der Erde⁷ und die Ökolandwirtschaft. Früher oder später soll Nachbars Garten durch den Wind, Bienen oder Insekten genetisch modifizieren, d.h., genetisch verschmutzen. Das stimmt überein mit: **„EU bedroht Artenvielfalt“** (Tagesspiegel 6. Juni 2014). Das steht im Widerspruch zum Recht auf „Schutz des Eigentums“ Artikel 1, des ersten Protokolls zum Schutze der Menschenrechte und Grundfreiheiten, und damit auch dem Artikel 5. „Recht auf Freiheit und Sicherheit“ (EMRK).

Zerstörung dieses Menschenrechts, ist nur möglich durch die Beseitigung der Menschenrechte, wie das im Jahre 2011, ohne die Bevölkerung darüber zu konsultieren, stattgefunden hat. Das bedeutet, dass wir, d.h., die Weltweite freie gentech Bewegung, mit den 47 Staatsoberhäuptern des Europarats, mit Generalsekretär Herrn Thorbjørn Jagland, über die souveräne Menschenrechte reden müssen. Jeder weiß, dass ohne souveräne Menschenrechte eine Demokratie nicht existieren kann, damit gibt es auch kein „humanitäres“ Völkerrecht. Ohne souveräne Menschenrechte haben unsere Kinder auch keine Zukunft. Dienstag, den 10. Juni 2014 wurde angekündigt, dass der jordanische Prinz Ra'ad bin Zeid der neue Chef über die Menschenrechte ist (NRC 10. Juni 2014/Seite 12). Also, die Monarchen des 18. und 19. Jahrhunderts sind wieder zurück um zu herrschen über Menschen, Tieren und Pflanzen und alles was das Gemeinwohl angeht. Bitte beachten Sie, diese Wiederholung des Absolutismus will kein Mensch.

Bitte, sehen Sie die Rechtsprechung des EGMR, Beschwerde Nr. 63079/10 an, (**pdf oder Siehe Rückseite**) wobei es sich um die Einführung der Gentechnik in die Umwelt handelt. Da man der dargestellten Widerspruchsbegründung der Stiftung zur Vorbeugung des Missbrauchs durch Genetische Manipulation. (**VoMiGEN**) im Jahre 2011 nicht widersprechen konnte, hatte man die Menschenrechte vom Jahre 1948, zu Gunsten der Realpolitik, synonym für das **EU-USA Freihandelsabkommen (TTIP)**, laut Stéphane Hessel (Empört euch!), im Jahre 2011, zu Gunsten der Realpolitik, beseitigt.⁸ So einfach machen das die Eliten. Warum schweigt Martin Hausling als Meinungsmacher und die Meinungsmacher der Nichtregierungsorganisationen darüber?

Bedeutet das die negative Seite von: „Wessen Brot ich esse, dessen Lied ich singe?“

Ich bitte diese Bewegung öffentlich zu unterstützen: **Aufruf: "Die Menschenrechte von 1789 müssen wieder in Kraft treten!"** Das fordert die Weltweite die Anti- GENOMICS Bewegung und Mensch mit dem gesunden Menschenverstand. Dafür fordern, immer mehr und mehr Menschen die Wiederherstellung der originalen, souveränen Menschenrechte vom Jahre 1789. Damit auch **Artikel 2.** Recht auf Widerstand bei Unterdrückung, der politische Einfluss von Spinoza. **Artikel 6.** die Idee des allgemeinen Willens der Rede von Rousseau (La volonté générale). **Der Mächtige nimmt nie einen Schritt zurück - nur im Angesicht des Mächtigeren“** (Malcolm X.1965). **Nur die Idee des allgemeinen Willens der Rede von Rousseau** (La volonté générale), als göttlicher kosmische Wille, **ist eine mächtige Macht** (Artikel 6. Menschenrechte 1789).

Wer öffentlich redet oder schreibt kann missverstanden werden, daher halte ich mich für mehr Informationen bereit. Inzwischen verbleibe ich mit vorzüglicher Hochachtung als Ihr Diener für das allgemeine öffentliche Wohl.

E-MAIL: vomigen@vomigen.eu

Stiftung zur Vorbeugung des Missbrauchs durch Genetische Manipulation. (VoMiGEN)-Niederlande. Rotterdam/Berlin, 11. Juni 2014.

¹ „...Wir Deutsche wissen es aus eigener Erfahrung, dass diese Worte nicht ein leeres Schreckgespenst sind. Wir haben erlebt, daß Macht von Recht getrennt wurde, dass Macht gegen Recht stand, das Recht zertreten hat und daß der Staat zum Instrument der Rechtszerstörung wurde – zu einer sehr gut organisierten Räuberbande, die die ganze Welt bedrohen und an den Rand des Abgrunds treiben konnte.“ **Ende des Zitats** Die Geniale Rede von Papst Benedikt XVI, im Bundestage in Berlin am 22.09.2011.

² Bitte seien Sie so nett und sehen Sie das Schreiben der Stiftung VoMiGEN von 11. Mai 2013 an den deutschen Ethikrat. See our letter to the ethics Board "Die Zukunft der genetischen Diagnostik – von der Forschung in die klinische Anwendung" (GENOMICS). <http://www.gentechvrij.nl/plaatjesgen/RobethikratGenomtests110513.pdf>

³ Artikel 8 – Recht auf Achtung des Privat- und Familienlebens

⁴ Artikel 17. (1) Niemand darf willkürlichen oder rechtswidrigen Eingriffen in sein Privatleben, seine Familie, seine Wohnung und seinen Schriftverkehr oder rechtswidrigen Beeinträchtigungen seiner Ehre und seines Rufes ausgesetzt werden.(2) Jedermann hat Anspruch auf rechtlichen Schutz gegen solche Eingriffe oder Beeinträchtigungen.

⁵ Imker ohne Schutz vor Gentechnik (TAZ 31/3/12). **Zitat:** „Imker müssen selbst darauf achten, dass ihre Bienen keinen Pollen von genmanipulierten Pflanzen sammeln. Das hat der bayerische Verwaltungsgerichtshof entschieden.“ **Ende des Zitats.**

⁶ Die globalisierte Finanzkrise ist auch eine Wissenkrise, wobei der „Codex Alimentarius“ der UN der neue Masterplan ist. R.A.Verlinden.

⁷ Das Lied von der Erde ~ Von der Schönheit <http://www.youtube.com/watch?v=Pleyx8R9RhU>

⁸ **Zitat:** „Monsieur Hessel Sie legen enormes Gewicht auf die allgemeine Erklärung der Menschenrechte. Nun ist es aber leider in der Realpolitik* nicht zwingend, dass der Umsetzung der Menschenrechte Priorität eingeräumt wird. Sind Sie auch ein bisschen desillusioniert?“ **Ende des Zitats** Stéphane Hessel, **Zitat:** „Natürlich muss man diesen besonderen, wunderbaren Text nicht als eine Tatsache nehmen. Eine Tatsache ist er nicht, aber er ist eine Hoffnung und ein Ziel und auch ein Programm!“ **Ende des Zitats.** Gespräch mit André Marry „An die Empörten dieser Erde“ – „Vom Protest zum handeln“/Seite 39. André Marry.

Der Antiquar kennt den Begriff Andragogik nicht, genau wie der Vorstand und die Mitglieder der Internationalen Johann-Gottlieb-Fichte-Gesellschaft das nicht wissen. Staatserzieher Fichte, bekannt durch „**Ich, Ich nicht**“, wurde auch der jüdische Messias genannt. (Symposium: „**Fichte – Dead or Live?**“. Am 29.-31. Januar 2014. Humboldt-Universität - Berlin). Andragogik, ein Begriff den Alexander Kapp im Jahre 1833 das erste mal für Staatserziehung, genannt hatte, wurde durch den intelligenten Vordenker Rosenstock, in den 1920er Jahren, neu erfunden. Warum und mit welchen Kriterien das geändert wurde, das wissen wir bis heute nicht.

„Der Teufel steckt im Detail. Das Detail steckt in der Andragogik“. Das heißt unterschwellige, allmähliche, subtile, politische Staatserziehung, für die Änderung des Verhaltens, bei Kindern und Erwachsenen, analog zum Begriff Schleichwerbung. Das heißt, dass Bewußtsein, das Denken und das Wissen zu manipulieren. Andragogik macht Gehorsamkeit und Verwirrung durch die semantische Manipulation im semantischen Universum möglich. Das bedeutet: **„der Verrat an der Sprache und des freien Denkens“**, verursacht durch den kosmischen Willen des Populismus der Meinungsmacher, der Modernität, basierend auf der menschlichen, natürlichen Attitüde: **„Wessen Brot ich esse, dessen Lied ich singe“**. Diese Erziehungsmethode macht aus Menschen: **„Einen gekochten Frosch“**. („Voor de verandering. Een praktische inleiding in de agogische theorie“ von Joep Brinkman - Niederlande). Heute auch im digitalen semantischen Web, da liegt die Quintessenz der Wurzel der **„Banalität des Bösen“** von Hannah Arendt. („Any truth which is too big to be seen, is probably smaller than you can see it“. An anonymous 19th century Dutch poet). Im Endeffekt, ist die Fähigkeit der unterschweligen Andragogik, verursacht durch Populismus, einer unmoralischen Geistfeindlichkeit gegenüber der Menschlichkeit durch das Verhalten für die Wahrheit in dem unbewußten Zwang zu beugen, genau wie die Macht der Finsternis das will.

Dies alles verursacht, durch die vertikale Abdeckung der Quelle des politischen Wissens über den Schutz der kollektiven Werte (Gemeinwohl). Damit ist der lateinische Begriff gemeint: **„quaestio disputata“**. Das heißt exemplarische Entscheidungen und exemplarische Jurisprudenz, mit allen Argumenten, allen Fakten, allen Zahlen und Einschätzungen, als Bedingung für die grundrechtliche Einwilligungserklärung, als die einzige politische **Quelle des Wissens**, nach den Gesetzen des Thomas von Aquin, in Übereinstimmung mit dem Geist des Gesetzes von Montesquieu. Das entspricht dem Begriff: **„Volkssouveränität“** vom Jahre 1848, synonym für den Begriff: **„actio popularis“** im Gegensatz zu der heutigen französischen Maxime: **„Pas d'intérêt, pas d'action“** synonym für den Begriff: **„La volonté de tous“**. D.h., der Wille der Eliten für das Partikularinteresse der Steinreichen. Die Ursache des Holocaust war das fehlen der grundrechtlichen Einwilligungserklärung. Entscheidungen ohne grundrechtliche Einwilligungserklärung bedeutet Populismus für die heutige Zeit. Das heißt, daß die exemplarische Entscheidungen, das wichtigste Kriterium ist für die Schlagzeile **„Demokratie von unten“**. D.h., Konsensdemokratie, vertreten durch die Wissensrepräsentation (**La volonté générale**) ausgedrückt in einer **„quaestio disputata“**, für den Schutz der kollektiven Werte und damit auch die autonome moralische Freiheit für alle. Ohne Moral gibt es keine autonome Freiheit. Das generiert Unsicherheit über unsere Existenz, die Kontrolle der Nahrung, Klimawandel, Kriegführen, Totalüberwachung in einem digitalen Panoptikum des NSA, Zombiebanken und Pseudodemokratie. Mit anderen Worten, Verzweiflung über unseren **„conatus“**, ein lateinischer Begriff, was dem Begriff: **„Eigennutz“** von Spinoza, um überleben zu können entspricht, anstelle, des rosaroten Begriffs: **„Eigeninteresse“** von Adam Smith.

Wir müssen dann auch Vorwärts gehen, durch Rückblick auf den unmoralische Begriff: **„La volonté de tous“** und den moralischen Begriff: **„La „volonté générale“**. Also, Rückblick auf die Menschenrechte vom Jahre 1789, Artikel 2 und Artikel 6 und die Prinzipien der Grundrechte vom Jahre 1848, die Wurzeln der europäischen Demokratie, was die Schlagzeile: „Zukunft ist Vergangenheit“ entspricht. Mit anderen Worten, **„Rousseau für alle!“** So muss das Motto für die heutigen und kommenden Generationen heißen. Das heißt, bei der Frage: „Wie sollen Kinder heute aufwachsen? Wie soll man heute Kinder erziehen über politische (Protagoras) und demokratische Tugenden (Montesquieu) und Menschenrechte?“, handelt es sich in Quintessenz um die Frage: **„Wer bestimmt die Kriterien der Andragogik zur Verbesserung des Verstandes?“** („Tractatus de Intellectus Emendatione“ von Spinoza). Damit wird dann der Sieg über die Macht der **Finsternis der Andragogik**, für ganz Europa, **220 Jahre** nach **Dantons Tod** endgültig besiegelt.

Stiftung zur Vorbeugung des Missbrauchs durch Genetische Manipulation. **(VoMiGEN)**-Niederlande. E-MAIL: rob@vomigen.eu **„Ich fürchte den Tag, an dem die Technologie unsere Menschlichkeit überholt. Die Welt wird dann eine Generation von Idioten sein.“** (Albert Einstein).

Ps. Als Beweis, das die grundrechtliche Einwilligungserklärung, d.h., die „Quaestio disputata“ für die Volkssouveränität vom Jahre 1848 nicht mehr existiert, bitte ich Sie, die Rechtsprechung des EGMR, Beschwerde Nr. 63079/10 anzusehen, **(Siehe Rückseite)** wobei es sich um die Einführung der Gentechnik in die Umwelt handelt. Da man die dargestellte Widerspruchsbegründung der Stiftung zur Vorbeugung des Missbrauchs durch Genetische Manipulation. **(VoMiGEN)** im Jahre 2011 nicht widersprechen konnten, hatte man die Menschenrechte vom Jahre 1948, zu Gunsten der Realpolitik, synonym für das EU-USA Freihandelsabkommen (TTIP), laut Stéphane Hessel (Empört euch!), im Jahre 2011 beseitigt. So einfach machen die Eliten das. Warum schweigen die Meinungsmacher der Nichtregierungsorganisationen und der Parteipolitik darüber? **Bedeutet das die negative Seite von: „Wessen Brot ich esse, dessen Lied ich singe?“**